



## Kreisverwaltung Bad Kreuznach

**31.03.2020**

- Pressestelle -

Tel.: 0671/803-1240 oder -1202  
Fax: 0671/803-2202  
E-Mail: [presse@kreis-badkreuznach.de](mailto:presse@kreis-badkreuznach.de)  
Internet: [www.kreis-badkreuznach.de](http://www.kreis-badkreuznach.de)

### Pressemitteilung

#### **Aktuelle Zahl:**

Die Zahl der mit dem Coronavirus infizierten Personen im Landkreis Bad Kreuznach liegt bei nun 108 (Stand 31.03.2020, 14.30 Uhr). Dies entspricht einem Anstieg der dem Gesundheitsamt schriftlich bestätigten Infektionen um zehn. Sieben Personen davon sind in stationärer Behandlung, keine wird beatmet.

In der Gesamtzahl (108) enthalten sich auch die Ergebnisse der Abstrichstation Bad Sobernheim. Hier wurden bislang 703 Abstriche untersucht, wovon 35 Tests positiv waren. Dies entspricht einer Quote von rund 5 Prozent.

Ebenfalls darin enthalten sind die bisher 13 aus der Quarantäne entlassenen Personen. Demnach stehen – stand jetzt – noch 95 nachgewiesene infizierte Personen aus dem Landkreis in der Betreuung des Gesundheitsamts.

Betroffene Gemeinden: Altenbamburg, Argenschwang, Bad Kreuznach (Kernstadt, Bad Münster am Stein – Ebernburg, Planig, Winzenheim), Bad Sobernheim, Becherbach/Pfalz, Bockenu, Boos, Braunweiler, Bretzenheim, Daxweiler (neu), Freilaubersheim, Fürfeld, Gutenberg, Hackenheim, Hallgarten, Hargesheim, Hergenfeld, Hüffelsheim, Kirn (neu), Langenlonsheim, Mandel, Monzingen, Norheim, Oberstreit, Otzweiler, Pfaffen-Schwabenheim, Pleitersheim, Rüdesheim, Sankt Katharinen, Schlossböckelheim, Schöneberg, Schweppenhausen, Seibersbach, Simmertal, Spabrücken, Staudernheim, Stromberg, Volxheim, Waldböckelheim, Wallhausen und Weinsheim.

### **Appell zum Vernünftig bleiben:**

Der Frühling ist spätestens seit dieser Woche deutlich zu spüren. Sonne und steigende Temperaturen zum Wochenende werden es immer schwerer machen, im Haus zu bleiben.

Dennoch der klare Appell: Auch schönsten Frühlingswetter bietet keinen Schutz gegen Corona-Viren oder dient zur Verlangsamung der Ausbreitung. Den Schutz können wir nur selbst sicherstellen. Deshalb: Meiden Sie Menschenmassen, halten Sie Abstand zu anderen Personen (mindestens 2 Meter) und sorgen Sie für eine eigene, gute Handhygiene. Am aller besten: Bleiben Sie daheim.

Wenn Sie dennoch raus müssen, wird mit dem notwendigen Abstand zu anderen Personen die Übertragungswahrscheinlichkeit geringer. Aber warum gerade zwei Meter oder mehr? „Wer im Winter bei Minusgraden schon einmal ausgeatmet hat, konnte erkennen, wie weit das dann kondensierte Wasser sich in der Umgebung verteilt“, erklärt dazu Dr. Ernst-Dieter Lichtenberg. Diese Dampfwolke entstehe auch an warmen Tagen – „nur ist sie eben nicht sichtbar“. Ist der Abstand ausreichend, erreicht die Person gegenüber die Wolke nicht.

### **#nähenfürdieNachbarschaft**

Nein, Mundschutz bietet keinen Rundumschutz gegen das Coronavirus und soll auch nicht dazu animieren, die Einschränkung der sozialen Kontakte aufzuweichen – aber er kann dennoch dabei unterstützen, die Ausbreitungsgeschwindigkeit zu verlangsamen. Denn manchmal muss man einfach raus – sei es zum Einkauf oder zu anderen notwendigen Dingen außerhalb der eigenen vier Wände.

Der Schutz entsteht beim Tragen eines Mundschutzes weniger für die Personen, die Mundschutz tragen, sondern eher für jene, die sich im gleichen Raum befinden. Denn ein Mundschutz hält die eigene Ausatemwolke zurück, sie verbreitet sich also nicht so weit. Da die Dunkelziffer an infizierten Personen beträchtlich sein dürfte, könnten so im Idealfall Ausbreitungen durch diese unbewussten Virusträger gebremst werden.

Ein Problem derzeit: Mundschutz ist nicht einfach zu bekommen. Aber es kursieren viele Bastelanleitungen zum Selbstnähen im Internet. Vielleicht liegt hierin eine Lösungsmöglichkeit. Wenn Menschen, die nähen können und das entsprechende Equipment haben, für Freunde, Bekannte und Co. einen Mundschutz nähen, wäre Stück für Stück Abhilfe zu schaffen. Vielleicht schafft die Idee mit dem #nähenfürdieNachbarschaft die Runde zu machen – wir sind gespannt.

Verteiler: Presse